

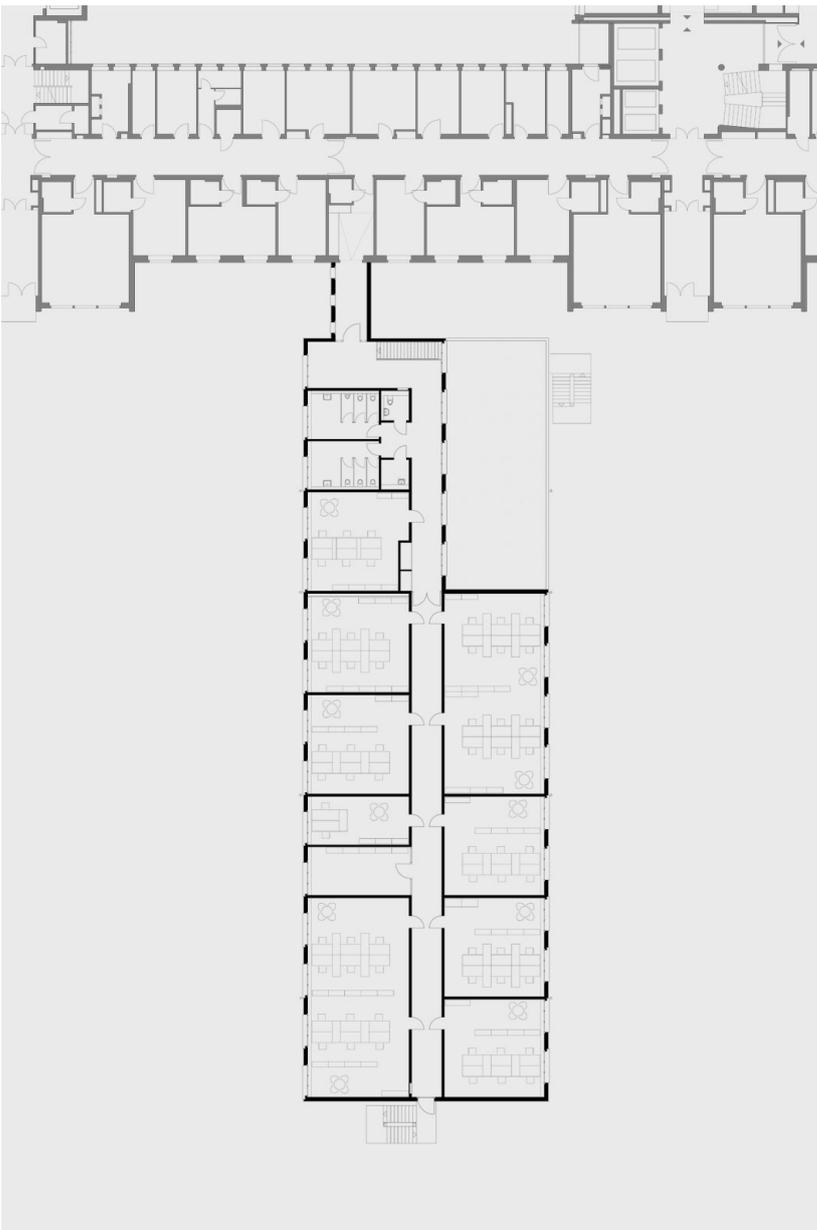
Irion Architekten AG

Aufstockung
Gartenpavillon, Kantonsspital Winterthur





Irion Architekten AG hat von 1998 bis 2002 das Bettenhaus des Kantonsspitals Winterthur saniert. Um trotz der Sanierung genügend Platz für Patientinnen und Patienten zur Verfügung zu haben, wurde quer zum Bettenhaus ein Provisorium errichtet. Heute wird dieses als zusätzliche Bettenstation gebraucht. Es ist nun aufgestockt worden, um Raum für Büros zu schaffen. Dass darin keine weiteren Betten stehen, sieht man dem Bau an: Er hebt sich mit seiner hellgrauen Farbe von den unteren Bettengeschossen ab, die mit rot eingefärbten Eternitplatten verkleidet sind. Das neue Geschoss ist als Holzelementbau mit einer hinterlüfteten Eternitfassade entwickelt worden, um die unteren Geschosse nicht übermässig zu belasten. Nach dem Hauptraster der Tragstruktur gegliedert, sind auf beiden Seiten des Korridors unterschiedlich grosse Büroräume aufgereiht. Die Aufstockung ist durch einen Verbindungskorridor vom Bettenhaus her erschlossen.



Bauherrschaft: Baudirektion Kanton Zürich, Hochbauamt
 Nutzer: Kantonsspital Winterthur
 Bauingenieur: Ruckstuhl Bauingenieure, Winterthur
 Elektroingenieur: Kurt Bachmann AG, Winterthur
 HLS-Ingenieur: 3-Plan Haustechnik AG, Winterthur
 Bauphysik: 3-Plan Haustechnik AG, Winterthur
 Brandschutzmassnahmen Stahlbau: SCE GmbH, Hombrechtikon
 Termine: Projektierung 2012–2013, Realisation 2014
 Fotografie: Mark Röthlisberger, Hochbauamt Kanton Zürich

Vorne: Aufstockung des Gartenpavillons
 Oben: WC-Anlage
 Unten: Grundriss Aufstockung